PRESSEMITTEILUNG

Thorsten Frei
Mitglied des Deutschen Bundestages
Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion

40 Neuntklässler der Gemeinschaftsschule Mönchweiler zu Gast bei Thorsten Frei im politischen Berlin

Berlin, 23.10.2026

Thorsten Frei MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-73972
Fax: +49 30 227-76972

Wahlkreisbüro:
Justinus-Kerner-Straße 5
78048 Villingen-Schwenningen
Telefon: +49 7721 99 535 44
Fax: +49 7721 99 535 45

thorsten.frei@bundestag.de
www.thorsten-frei.de

40 Schüler der neunten Klassen der Gemeinschaftsschule Mönchweiler machten sich im Rahmen ihrer Abschlussfahrt auf den Weg in die Bundeshauptstadt Berlin. Dort erwartete die Jugendlichen ein vielseitiges und abwechslungsreiches Programm, das von ihren Lehrkräften um Carmen Hellmann organisiert worden war.

Zu den besonderen Höhepunkten der Reise zählte der Besuch des Deutschen Bundestages. Im Paul-Löbe-Haus hatten die Schülerinnen und Schüler Gelegenheit, mit Thorsten Frei persönlich ins Gespräch zu kommen. Seit Ende Juli steht der CDU-Politiker an der Spitze der CDU/CSU-Bundestagsfraktion. Entsprechend konnte er den Jugendlichen nicht nur Einblicke in den parlamentarischen Alltag eines Bundestagsabgeordneten geben, sondern auch von den besonderen Aufgaben und Herausforderungen seiner neuen Funktion berichten. Dabei ging es unter anderem um die Arbeit der Bundesregierung, aktuelle politische Entwicklungen und die Verantwortung, die mit der Führung einer Bundestagsfraktion verbunden ist.

„Gerade in einer Zeit großer gesellschaftlicher und politischer Veränderungen ist es entscheidend, junge Menschen für Politik zu interessieren und ihnen die Bedeutung demokratischer Mitgestaltung zu vermitteln“, erklärte Frei. „Der Austausch mit Schülerinnen und Schülern liegt mir besonders am Herzen. Ihre Fragen, ihre Sichtweisen und auch ihre kritischen Anmerkungen zeigen, wie wichtig es ist, miteinander ins Gespräch zu kommen. Unsere Demokratie lebt davon, dass sich Menschen einbringen, unterschiedliche Meinungen austauschen und bereit sind, Verantwortung für unsere gemeinsame Zukunft zu übernehmen. Eine Politik für junge Leute ist eine Politik für das Morgen und die Zukunft unseres Landes!“

Die Schülerinnen und Schüler hatten sich im Vorfeld intensiv vorbereitet und stellten zahlreiche Fragen rund um die Themen, die Frei in einem interaktiven Dialog gerne beantwortete, etwa zu seiner Vorbereitung auf Reden im Deutschen Bundestag. Zum Abschluss des Besuchs wurden noch ein gemeinsames Gruppenfoto zur Erinnerung gemacht.